

**Ausgabe**  
31.12.2015/Nr. 53/2015

**Medienart** Printmedien  
**Medientyp** Special Interest  
**Erscheinungsweise** wöchentlich  
**Branche** Finanzanlage  
**Bundesland** Überregional  
**Nielsengebiet** nicht zugeordnet

**Auftrags-Nr.** 13612  
**Kunden-Nr.** 31272  
**Thema-Nr.** 051.069

**Suchbegriff(e)** 1. All for One, -Steeb AG

**Verlag** FV Börsen Verlag GmbH, 80335 München, Bayerstrasse 71-73, Tel.: 089 272 64-0, E-Mail: boersenverlag@finanzen.net, URL: www.boerse-online.de

**Redaktion** Börse Online Redaktion, 80335 München, Bayerstrasse 71-73, Tel.: 089 272 64-0, E-Mail: chefredaktion@boerse-online.de, URL: www.boerseonline.de

Publikation	Auflage *			Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.
	verkauft	verbreitet	gedruckt		
Börse Online	25.374	25.812	39.187 <sup>1</sup>	0,15 <sup>a</sup>	3614

Quelle(n): \* 1. IWW \*\* a. gewichtet

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

## AKTIE ALL FOR ONE STEEB

### Bereit für das nächste große Ding

► Toll gelaufen: Im Geschäftsjahr 2014/15 (30. September) begeisterte der IT-Konzern **All for One Steeb** die Analysten mit einem Umsatzzuwachs von elf Prozent auf 241,6 Millionen Euro und einem Anstieg des operativen Gewinns um 43 Prozent auf 19,3 Millionen Euro. Nach Steuern legte das Ergebnis sogar um 52 Prozent auf 11,5 Millionen Euro zu. Der Anteil der wiederkehrenden Erlöse liegt mittlerweile bei 46 Prozent.

Weniger Euphorie entfachte auf den ersten Blick die Prognose fürs neue Geschäftsjahr. Zwar soll der Umsatz weiter deutlich auf 255 bis 265 Millionen Euro wachsen, doch das Ergebnis vor Zinsen und Steuern droht zu stagnieren. Allerdings hat das Management für die vermeintliche Wachstumsschwäche plausible Erklärungen parat. Zum einen ist da der Basiseffekt, denn der Gewinn fiel im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die Auflösung von Rückstellungen höher aus als eigentlich geplant.

Zum anderen hat das Unternehmen bereits seit geraumer Zeit in den Aufbau von Mitarbeitern investiert. In erster Linie handelt es sich dabei um SAP-Berater, die jetzt geschult werden müssen, aber frühestens Mitte 2016 einsatzbereit sind.

Eine „Investition in die Zukunft“ sei das, erklärt Vorstandschef Lars Landwehrkamp. Denn die Einführung des neuen SAP-Systems S/4Hana sei „vergleichbar mit der Umstellung von SAP R/2 auf R/3 um die Jahrtausendwende“. Mit anderen Worten: Unternehmensprozesse werden komplett neu geordnet, wer nicht mitzieht, gerät ins Hintertreffen. Das verspricht für den SAP-Platinum-Partner All for One Steeb auf Jahre hinaus volle Auftragsbücher.

Gut möglich, dass auch Zukäufe dabei helfen werden, die neuen Herausforderungen zu bewältigen. Bei All for One Steeb hat das Tradition. „Wir werden sowohl organisch als auch durch Akquisitionen weiter wach-

All for One Steeb in €



Einschätzung	KAUFEN
Risiko	Mittel
WKN	511000
Kurs am 29.12.15	72,25 €
Kursziel/Stoppkurs	90,00 €/54,80 €
KGV 2016e	32,0
Börsenwert	360,0 Mio. €

sen“, sagt Finanzvorstand Stefan Land, der mit Freude sieht, wie sich die Kriegskasse füllt. Aus 5,3 Millionen Euro Nettoverschuldung wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr 3,5 Millionen Euro Liquidität. JEC